

51. Internationales Filmwochenende Würzburg 30.01. - 02.02. 2025

Filminitiative Würzburg e.V. • Frankfurter Straße 87 • D-97082 Würzburg
Tel.+49 931 720 572 40 • info@filmwochenende.de

Schulvorstellungen

Im Rahmen des Internationalen Filmwochenendes finden am

Donnerstag, den **30.01.25** und
Freitag, den **31.01.25**

gesonderte Schulvorstellungen im Central im Bürgerbräu statt.

Das Internationale Filmwochenende wird in Kooperation mit dem Central Kino an beiden Tagen Vorstellungen für alle Altersstufen anbieten.

Kartenpreise: Der Unkostenbeitrag beträgt € 4,- pro Schüler/Schülerin (Begleitpersonen frei)

Anmeldung: Wenn Ihre Klasse an einer Vorstellung des Internationalen Filmwochenendes teilnimmt, senden Sie bitte Ihre

Anmeldung bis spätestens zum 17.01.2025 an:

info@central-bb.de

Geben Sie bitte in Ihrer Mail
die gewählte Vorstellung (Tag, Uhrzeit, Filmtitel),
Schule, Klasse, Schülerzahl, ggf. Zahl der Begleitpersonen und
den Namen der verantwortlichen Lehrkraft (mit Mobilnummer) an!

Weitere Informationen finden Sie auf www.filmwochenende.de.

Birgit Pelchmann

Filminitiative Würzburg e.V.
Frankfurterstr. 87
97082 Würzburg
info@filmwochenende.de

Thomas Schulz

Filminitiative Würzburg e.V.
Rektor, Eichendorffschule Gerbrunn
97218 Gerbrunn
schulz@es-gerbrunn.de

Central im Bürgerbräu

Frankfurter Straße 87
97082 Würzburg

E-Mail: info@central-bb.de

Programm Schulvorstellungen

Donnerstag, 30.01.25:

09:00 Uhr **Fuchs und Hase retten den Wald**, 2024, 70min, (ab 2. Jahrgangsstufe)
Central Kino 2

09:10 Uhr **Grüße vom Mars**, 2024, 82 min, (ab 3. Jahrgangsstufe)
Central Kino 1

10:30 Uhr **Sieger sein, 2024**, 119 min (ab 5. Jahrgangsstufe)
Central Kino 2

11:00 Uhr **Jenseits der blauen Grenze**, 2024, 102 min, (ab 8. Jahrgangsstufe)
Central Kino 1
Im Anschluss an den Film Gespräch mit der Produzentin Karoline Henkel

Freitag, 31.01.25:

09:00 Uhr **Grüße vom Mars**, 2024, 82 min, (ab 3. Jahrgangsstufe)
Central Kino 2

09:10 Uhr **Mein Totemtier und ich**, 2022, 97 min, (ab 4. Jahrgangsstufe)
Central Kino 1

10:40 Uhr **Sieger sein**, 2024, 119 min (ab 5. Jahrgangsstufe)
Central Kino 2

11:00 Uhr **Jenseits der blauen Grenze**, 2024, 102 min, (ab 8. Jahrgangsstufe)
Central Kino 1
Im Anschluss an den Film Gespräch mit der Produzentin Karoline Henkel

09:00 Uhr **Workshop "Schule des Sehens"** mit Maya Reichert von Dok.Education,
Central Kino 3
ca. 90 min, (3./4. Jahrgangsstufe)
Kurzfilm FREDDY TAUCHT NACH GEISTERNETZEN
(Themen: Umweltschutz, Müll sammeln, Unterwasser Abenteuer,
Filmanalyse, Medienkompetenz)

11:00 Uhr **Workshop "Schule des Sehens"** mit Maya Reichert von Dok.Education,
Central Kino 3
ca. 90 min, (Oberstufe)
Kurzfilm ALLES GEHÖRT ZU DIR
(Themen: 3. Generation, Migration, Vorurteile, Selbstwert, Diversität,
Persönlichkeitsentwicklung, Filmanalyse, Medienkompetenz)

Mascha Halberstad

Fuchs und Hase retten den Wald

2024 | 71 min | dOF | empfohlen ab 2. Jahrgangsstufe



Inhalt

Fuchs, Hase und Eule sind beste Freunde. Zusammen mit dem Wildschwein, der Robbe, dem Pinguin und der Meerjungfrau schmeißen sie eine bunte Party mit köstlichem, selbstgebackenem Kuchen und mega langer Wasserrutsche. Während später alle schlafen, bemerkt die ängstliche Eule bei ihrer Nachtwache ein seltsames Plätschern. Und Rinnsale, die die Waldlichtung ihres Zuhauses langsam fluten. Eule folgt dem seltsamen Geräusch und gelangt zu einem riesigen Staudamm. Er ist das Werk eines bauwütigen und sehr starken Bibers, der zwar großartige Spielsachen, aber keine Freunde hat. Mitten im See hat er einen gigantischen Freizeitpark gebaut und möchte nun endlich von Eule hören, wie toll er und seine Biber-Arbeit sind. Als Fuchs und Hase am nächsten Morgen bemerken, dass Eule fort ist und ihr Zuhause untergehen könnte, starten sie eine rasante Rettungsaktion. Zum Glück können sie auf ihre Freunde Wildschwein, Pinguin, Robbe und Meerjungfrau zählen. Gemeinsam bestehen sie ein unglaubliches Abenteuer, überlisten sogar die fiesen Ratten auf ihrem Motorboot und finden heraus, warum eigentlich ein selbstgebackener Kuchen so verdammt lecker ist.

Über den Film

„Ein niedlicher und dabei angemessen actionreicher Film, der seine umjubelte Premiere auf der Berlinale 2024 in der Sektion Generation feiern konnte. Genau das Richtige für die jüngsten Kinogäste! „Fuchs und Hase retten den Wald“ ist ein sehr starker Kinderfilm.“ Programm kino.de

„Der sehenswert animierte Kinderfilm „Fuchs und Hase retten den Wald“ kombiniert eine Abenteuergeschichte über Freundschaft mit witzigen Figuren [...].“ Dpa

Sarah Winkenstette

Grüße vom Mars

Deutschland 2024 | 82 min | dOF | empfohlen ab 3. Jahrgangsstufe



Inhalt

Tom ist zehn und anders als die anderen Kinder. Er mag keine Veränderungen, keine Dinge, die rot sind, und alles Laute wird ihm rasch zu viel. Sein Spezialgebiet ist der Weltraum. Am liebsten läuft er in seinem Astronautenanzug herum, in schwierigen Situationen gerne auch mit Helm. Als seine Mutter überraschend nach China muss, soll Tom für sechs Wochen mit den Geschwistern Nina (15) und Elmar (13) zu Oma und Opa aufs Land nach Lunau ziehen. Für Tom eine Katastrophe. Damit er es aber trotzdem schafft, schenkt seine Mutter ihm ein Logbuch und schlägt vor, die Reise zu den Großeltern als Probe-Marsmission zu sehen. Toms größter Wunsch ist es nämlich, eines Tages der erste Mensch zu sein, der dorthin fliegt. „Wenn du Oma und Opa schaffst, versichert ihm seine Mutter, „dann schaffst du auf jeden Fall auch den Mars.“ Und so ernennt Tom kurzerhand seine dauerhaft telefonierende Schwester Nina zur Funkerin und den hyperaktiven Elmar zum Ersten Offizier. Gemeinsam mit seiner Crew versucht er, den Planeten Lunau zu erkunden und Oma und Opa zu verstehen, die nach vollkommen eigenen Regeln zu leben scheinen.

Über den Film

„Wie Tom Struktur und Ordnung braucht, wie bedrohlich laut die Welt für ihn manchmal sein kann, wird nachvollziehbar und sensibel erzählt. Dies verwirklicht die Regisseurin Sarah Winkenstette durch Nahaufnahmen, Handkamera, schnelle Schnitte und den Ton. Toms Handeln und seine Panik werden verständlich, wenn die Kamera sein Gesicht zeigt und kein Geräusch ausgeblendet wird und sie laut nebeneinander hörbar sind. Wenn seine Umwelt im Chaos verschwindet, sucht Tom Schutz in seinem Astronautenanzug. Das sorgt bei uns für ein größeres Verständnis von Autismus und das Leben mit der Entwicklungsstörung.“ FBW Jugendfilm Jury

Sander Burger

Mein Totemtier und ich

Niederlande | Luxemburg | Deutschland 2022 | 97 min | dF | empfohlen ab 4. Jahrgangsstufe



Inhalt

Die 11-jährige Ama lebt, solange sie denken kann, in den Niederlanden. Sie ist passionierte Schwimmerin und verbringt mit ihrem besten Freund Thijs jede freie Minute im Schwimmbad, um für die anstehenden Meisterschaften zu trainieren. Ama fühlt sich heimisch in Rotterdam, doch seit der Asylantrag ihrer senegalesischen Eltern abgelehnt wurde, lebt die vierköpfige Familie in der Illegalität. Als Amas Mutter und ihr kleiner Bruder festgesetzt werden, kann sie sich verstecken. Auf der Suche nach ihrem Vater irrt sie alleine durch Rotterdam - bis sie unerwartete Unterstützung durch ihr persönliches Totem bekommt: Im Senegal wird jedem Menschen ein Tier zugewiesen, das einem Kraft und Mut gibt. Amas Totem ist ein überdimensionales Stachelschwein, das sie von nun an auf Schritt und Tritt begleitet. Der Film lebt von dem überdimensionalen Stachelschwein, welches nicht animiert, sondern als mechanische Puppe schon am Set eingesetzt wird und das Mädchen begleitet. „Du bist nicht allein!“ finden wir als mutmachende Botschaft für ein solches Thema wesentlich für ein junges Publikum.

Über den Film

„Sander Burger erzählt in seinem kindgerechten Film von komplexen Themen wie Identität, Asyl und Ausgrenzung: Der 11-jährigen Ama, die illegal mit den aus dem Senegal geflohenen Eltern in Rotterdam lebt, droht eines Tages die Abschiebung.“

Soleen Yusef

Sieger sein

Deutschland 2024 | 119 min | dOF | empfohlen ab 5. Jahrgangsstufe



Inhalt

Mit ihrer kurdischen Familie aus Syrien geflüchtet, sitzt Mona (Dileyla Agirman) nun als neue Schülerin in einer chaotischen Schule im Berliner Wedding. Die Situation ist verheerend: Die Lehrer sind überlastet und mit ihren Nerven am Ende, die Schülerinnen und Schüler sind frustriert. Monas größtes Problem: Sie spricht kaum Deutsch. Dafür hat sie einen Trumpf in der Hand: Sie kann fantastisch Fußball spielen. Bereits in ihrer Heimat hat sie mit ihren Brüdern auf den Straßen gekickt. Herr Che (Andreas Döhler) ist einer der wenigen engagierten Lehrer und erkennt Monas Talent. Er nimmt sie in die Mädchenmannschaft auf und für das junge Mädchen heißt es nun vor allem: durchhalten. Denn das Zusammenspiel mit den anderen Mädchen ist gar nicht so leicht. Jede von ihnen will als Einzelkämpferin auf dem Platz punkten. Doch Fußball funktioniert nur im Team. Die Mädchenmannschaft muss sich zusammenraufen und mit vereinten Kräften können sie es vielleicht schaffen, Siegerinnen zu werden ...

Über den Film

Bester Kinderfilm 2024 FBW Prädikat „besonders wertvoll“ (Deutscher Filmpreis)

FBW Prädikat „besonders wertvoll“ (FSK)

Sarah Neumann

Jenseits der blauen Grenze

Deutschland 2024 | 102 min | dOF | empfohlen ab 8. Jahrgangsstufe



Inhalt

JENSEITS DER BLAUEN GRENZE spielt in den letzten Jahren der DDR, an der Ostsee. Die ehrgeizige Hanna Klein ist eine talentierte Schwimmerin und trainiert fleißig für immer größere Meisterschaften. Ihr Traum ist es, einmal Olympiasiegerin zu werden. Ihr bester Freund Andreas Kuschwitz hingegen wird zuhause geschlagen und hat Schwierigkeiten, sich einzuordnen. Zusammen mit Jens Blum, der neu zugezogen ist und durch einen starken sächsischen Dialekt auffällt, entwickelt sich eine enge Freundschaft. Andreas muss schließlich in einen Jugendwerkhof, wo er „sozialistisch umerzogen“ werden soll. Danach ist nichts mehr, wie es vorher war. Zu Hannas Besorgnis kann er sich nicht mehr fangen und stürzt immer weiter ab. Einer, der einst ebenfalls gegen das starre DDR-System angekämpft hat, ist Hannas Vater. Hanna kennt ihn aber nicht anders als unter Medikamenten im Bett liegend und sich in Jack London Bücher rettend.

Über den Film

„Das ist Tragik: dass jemand etwas Schreckliches zu verhindern versucht, es aber gerade dadurch erst herbeiführt. Insofern ist die Rolle des unscheinbaren Schwimmtrainers Ulrich (Jonas Friedrich Leonhardi) in „Jenseits der blauen Grenze“ von Sarah Neumann die eines tragischen Helden. Er bringt seinem Schützling Hanna (Lena Urzendowsky) mit großem Engagement alles bei, was es braucht, um in der DDR zum nationalen Aushängeschild zu werden. Woher soll er wissen, dass er sie damit gleichzeitig in allen Fähigkeiten schult, die es braucht, um diese DDR zu verlassen: weit überdurchschnittliche Zähigkeit, Zielstrebigkeit und Ausdauer? Oder ahnt er es doch und wird als Ermöglicher zum wahren, stillen Helden?“

Cosima Lutz, Filmdienst

„Der Film JENSEITS DER BLAUEN GRENZE soll eine Achterbahn aus Hoffnung und Angst werden, Lachen und Bangen, er soll verzaubern und aufwecken und den Zuschauer mitnehmen auf eine vielschichtige Reise durch unsere eigene, nicht allzu ferne Geschichte.“ Sarah Neumann, Regiekommentar

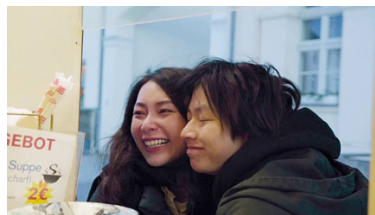
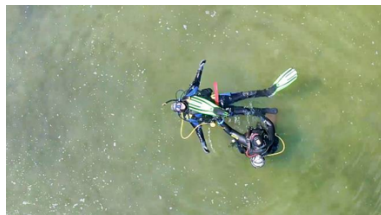
F Schule des Sehens

– Filmseminare für Schulklassen

Das **Internationale Filmwochenende Würzburg** 2025 bietet neben den Schulvorstellungen zwei exklusive **Filmseminare für Schulklassen** an. Dank der Kooperation mit dem Bildungsprogramm DOK.education des Internationalen Dokumentarfilmfestivals München nehmen Ihre Schüler*innen an einem 90-minütigen Workshop teil und sehen einen preisgekrönten und altersgerechten Kurzfilm auf großer Leinwand. Noch im Kino erarbeiten die Schüler*innen in Gruppen und unter Anleitung der Filmexpertin Maya Reichert konkrete Sehaufgaben zu Thema und Machart des Films. Kinder und Jugendliche bzw. junge Erwachsene werden so spielerisch befähigt, die **Sprache des Films zu entschlüsseln** und kritisch mit audiovisuellen Medien umzugehen.

Mit den Workshops „Schule des Sehens“ und einem umfangreichen ganzjährigen Programm aus Lehrkräftefortbildungen, Online-Workshops und Filmprojekten erreicht DOK.education jährlich über 8000 Schüler*innen bayernweit. Bei unserem Festival können Sie die Gelegenheit der Präsenzveranstaltungen in Würzburg nutzen.

Die Filmauswahl für Kino-Workshops



Film für die Grundschule

FREDDY – ICH TAUCHE NACH GEISTERNETZEN

Altersempfehlung: 8 – 11 Jahre, Veranstaltung 90 Min

Regie: Bernadette Hauke, DE 2023, Film 15 Min.

Beim Tauchen entdeckt Freddy jede Menge Müll in der Ostsee – eine Gefahr für die Meerestiere. Gemeinsam mit Tauchprofis trainiert der 12-Jährige, um zurückgelassene Fischernetze zu bergen. Voller Einsatz für den Schutz der Umwelt!

Die Regisseurin Bernadette Hauke zeigt in kunstvollen Bildern das Engagement eines jungen Umweltschützers. Neben dem beobachtenden Einblick in Freddys Leben bietet der Film Gelegenheit, filmsprachliche Gestaltungsmittel zu entdecken. Wer mit Leichtigkeit den Horizont in den Bereichen Umweltschutz und Medienkompetenz erweitern will, ist hier richtig.

Filmtrailer: <https://youtu.be/VUGztOA9fsI>

Film für die Oberstufe

ALLES GEHÖRT ZU DIR

Altersempfehlung: 15 – 22 Jahre, Veranstaltung 90 Min

Regie Mani Pham Bui & Hien Nguyen, DE 2022, Film 15 Min.

Yen ist in Deutschland geboren, ihre Eltern in Vietnam. „Anders“ zu sein ist für viele Deutsch-Vietnames*innen kein fremdes Gefühl. Doch erst seit sie in Norwegen studiert, versteht Yen, wie hart es für ihre Eltern sein musste, sich in einem fremden Land mit einer anderen Sprache ein neues Leben aufzubauen. Sie lernt, ihre Identität, Ängste und vor allem ihre Stärken einzuordnen.

Das dokumentarische Portrait ist ein sehr persönlicher Einblick in das Leben von Yen und ihrer Familie. Beobachtende Handlung, Selfie-Perspektive, gesetztes und szenisches Interview, Archivmaterial, Musik und dramaturgische Montage des Materials sind die zu besprechenden Stilmittel, mit denen die Wirklichkeit zu einer filmischen Geschichte geformt wurde. Der mit dem Deutschen Menschenrechtsfilmpreis 2024 ausgezeichnete Film entstand im Rahmen des Filmworkshops *Dreh's Um*.

Filmtrailer: https://youtu.be/2_Vd3etHF8A

Schule des Sehens online nutzen

Die Kinovorstellungen sind ausgebucht? Sie können mit Ihrer Klasse nicht zum Internationalen Filmwochenende kommen? Mit den **Online-Kinosälen** holen Sie – zeitgleich zur Festivalwoche - die **Schule des Sehens** von DOK.education ins Klassenzimmer. Im kostenfreien Online-Kinosaal trifft Ihre Schulklasse auf echte Filmemacher*innen im aufgezeichneten Interview und sieht unter Anleitung einen **altersgerechten Kurzfilm**. Für nachhaltige Aufbereitung sorgt ein **Begleitmaterial inklusive Lösungen**.

Informationen: https://www.dokfest-muenchen.de/SchuleDesSehens2024_Online



DOK.education, das Bildungsprogramm des DOK.fest München versteht sich als "Schule des Sehens", die Medienkompetenz und kulturelle Bildung vereint. Ziel ist es, die verschiedenen medialen Ebenen von Wahrheit und Wirklichkeit am Beispiel der dokumentarischen Filmerzählung zu vermitteln und ein erstes **Verständnis für die Lesbarkeit von künstlerischen Filmerzählungen** zu entwickeln. Der **künstlerisch erzählende Dokumentarfilm** eignet sich dabei besonders gut für den Erwerb von Medienkompetenz, da er wirkliche Geschichten in dramaturgisch gestalteter Form und filmischen Bildern erzählt. DOK.education zeigt Ihren Schüler*innen Dokumentarfilme, die auf Augenhöhe und mit künstlerischem Anspruch aus der Lebenswelt junger Menschen erzählen. Webseite: www.dokfest-muenchen.de/DOK_education